



Die Alfred Vogt-Stiftung

eröffnet die Eingabefrist für den

Heinz A. Oertli-Preis 2024 für innovative Ophthalmochirurgie

Der Preis honoriert **herausragende Arbeiten im Bereich der Ophthalmochirurgie**, welche sich mit den Mechanismen und Vorgehensweisen, ihrer Instrumentierung, ihren Ergebnissen, Wirkungen und Auswirkungen auf Anatomie und Physiologie des Sehorgans befassen.

In Betracht kommen Arbeiten Schweizer Autoren, die sie in der Schweiz oder im Ausland ausgeführt haben, ebenso wie in der Schweiz entstandene wissenschaftliche Studien, unabhängig von der Nationalität der Kandidatin oder des Kandidaten.

Der Preis ist mit 25'000 CHF dotiert und kann sowohl einer Einzelperson als auch einer Forschergruppe zugeteilt werden, ebenso auch zu gleichen Teilen an zwei Preisträger verliehen werden.

Über die Vergabe des Preises entscheidet das Kuratorium der Alfred Vogt-Stiftung. Gleiche Arbeiten können nicht ein zweites Mal eingereicht werden. Der Rechtsweg gegen die Entscheidung des Kuratoriums ist ausgeschlossen.

Die Arbeiten sind in englischer Sprache bis zum **31. März 2024** auf der Webseite der Alfred Vogt-Stiftung www.alfred-vogt-stiftung.ch mit den folgenden pdf-Dokumenten einzureichen:

- Lebenslauf mit Publikationsverzeichnis
- Executive Summary der wissenschaftlichen Arbeit (Max. 2 Seiten)
- Publikationen, welche die eingereichte Arbeit betreffen